

## ÜBER ERRIN

### Unterstützung eines gemeinsamen Ansatzes zu Rückkehr und Reintegration von Migranten

Das **Europäische Rückkehr- und Reintegrationsnetzwerk (ERRIN)** ist ein Zusammenschluss von 15 Partnerländern, die die Rückkehr und Reintegration von Migranten fördert, die nicht länger in Europa bleiben können oder wollen. ERRIN kümmert sich um ein breites Spektrum von Belangen und bietet für Personen, die in ihr Herkunftsland zurückkehren, Hilfe durch Beratung, Verweis an andere Stellen und Reintegrationshilfen.

Im Rahmen des Programms ist Caritas International Belgien (CIB) der beauftragte Vertragspartner für Gambia. CIB arbeitet mit dem Catholic Development Office (Caritas Gambia) als örtlichem Vertragspartner zusammen, um freiwillige und zwangsweise Rückkehrer bei den ersten Schritten ihrer Reintegration zu unterstützen.

ERRIN wird durch den Asyl-, Migrations- und Integrationsfond (AMIF) der EU und durch teilnehmende nationale Behörden co-finanziert.

Mehr unter: [www.returnnetwork.eu](http://www.returnnetwork.eu)

## ERRIN -PARTNERLÄNDER

	Europäische Partnerinstitutionen
Belgien	Bundesbehörde für die Aufnahme von Asylsuchenden / Bundesamt für Immigration
Dänemark	Ministerium für Immigration und Integration
Deutschland	Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat – Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
Finnland	Finnischer Immigrationsservice
Frankreich	Innenministerium – Amt für Einwanderung und Integration
Griechenland	Ministerium des Innern und für den administrativen Wiederaufbau
Luxemburg	Ministerium für auswärtige und europäische Angelegenheiten
Malta	Ministerium für innere Angelegenheiten und nationale Sicherheit
Niederlande	Ministerium für Justiz und Sicherheit – Rückführungs- und Ausreisendienst
Norwegen	Norwegische Immigrationsbehörde
Österreich	Bundesministerium für Inneres
Schweden	Schwedische Migrationsbehörde
Schweiz	Staatssekretariat für Migration
Spanien	Ministerium für Arbeit, Migrationen und soziale Sicherheit – Immigrationsabteilung
Vereinigtes Königreich	Ministerium des Innern

## KONTAKTIEREN SIE UNS

Für Rückkehrer im Rahmen des ERRIN-Programms wird die Reintegrationsunterstützung in allen Regionen von Gambia bereitgestellt. Ihr Erstkontakt erfolgt mit der Geschäftsstelle von Caritas Gambia in Serrekunda. Sie beurteilen Ihre anfänglichen Bedürfnisse und bestimmen, wann und wo das erste Treffen stattfindet. Dies kann in Serrekunda oder in Ihrer Gegend sein.

### Catholic Development Office / Caritas Gambia

*Wir sind da, um Ihnen zu helfen!*

**Besuchsadresse** Roman Catholic Mission  
(Catholic Secretariat),  
1 Kairaba Avenue  
P.O. BOX 2366 Serrekunda,  
Gambia

**Öffnungszeiten** Montag-Freitag  
9.00-16.00 Uhr (Ortszeit)



+220 - 9763285/7992243



info@cado.gm



[https://www.caritas.org/  
where-caritas-work/africa/  
gambia/](https://www.caritas.org/where-caritas-work/africa/gambia/)

Sollten Sie Probleme haben, Caritas Gambia zu erreichen, wenden Sie sich bitte an Caritas International Belgien:  
**+32 2 2111053**



# ERRIN- REINTEGRATIONS- PROGRAMM FÜR ZURÜCKKEHRENDE MIGRANTEN



Co-funded by the Asylum,  
Migration and Integration  
Fund of the European Union

Migration in Action  
Migratie in Beweging

## SIND SIE UNTERSTÜTZUNGS- BERECHTIGT?

Wenn Sie ein Staatsangehöriger Gambias sind und aus einem ERRIN-Partnerland (umseitig aufgeführt\*) zurückkehren wollen oder müssen, haben Sie vielleicht Anspruch auf Leistungen des Programms.

Dies kann freiwillige und zwangsweise Rückkehrer aller Altersgruppen und Profile umfassen.

- Asylsuchende
- Abgelehnte Asylsuchende
- Reguläre und irreguläre Migranten
- Unbegleitete Minderjährige
- Andere schutzbedürftige Personen

Die Berechtigung wird von den zuständigen Behörden im Partnerland festgestellt. Eine Reintegrationsunterstützung wird nur nach einer positiven Überprüfung durch diese Behörden gewährt.

## WIE KÖNNEN SIE EINEN ANTRAG STELLEN?

Sie können den Antrag über den ERRIN-Kontakt in einem der ERRIN-Partnerländer stellen. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Sozialarbeiter oder Berater.

Ihre Reintegrationshilfen werden erst nach der Bewilligung des ERRIN-Partnerlandes gewährt.

*\*Bitte beachten Sie, dass nicht alle Partnerländer im Netzwerk die über ERRIN in Gambia angebotene Reintegrationsunterstützung derzeit nutzen. Änderungen vorbehalten. Fragen Sie Ihren Berater nach den aktuellen Informationen.*

## WELCHE UNTERSTÜTZUNG KANN GEWÄHRT WERDEN?

Als Rückkehrer des ERRIN-Programms haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Reihe von Rückkehr- und Reintegrationservices, die über Caritas Gambia zur Verfügung gestellt werden, um Ihnen den Wiedereinstieg in Ihrem Heimatland zu erleichtern.

Dabei handelt es sich um Sachleistungen (sofern nicht anders angegeben), die sich je nach dem Land, aus dem Sie zurückkehren, Ihrem Profil und spezifischen Bedürfnissen unterscheiden können.






## VERFAHRENS- ABLÄUFE

### Vor der Abreise

Wenn Ihr Antrag von den Behörden im ERRIN-Partnerland genehmigt wurde, können Sie weitere Informationen für Ihre Reisevorbereitungen von Caritas Gambia erhalten.








### Bei der Ankunft

Caritas Gambia kann Ihnen nach der Ankunft in Gambia mit einer Basisunterstützung zur Seite stehen.

-  Abholung am Flughafen oder Empfang am Ankunftsort
-  Unterstützung zur Weiterreise innerhalb des Herkunftslandes
-  Vorübergehende Unterbringung (max. 7 Tage)
-  Vermittlung zu dringender medizinischer Versorgung
-  Andere Grundversorgung

## Reintegrationsleistungen

Caritas Gambia arbeitet mit Ihnen zusammen, um einen maßgeschneiderten Reintegrationsplan zu entwickeln, der Ihre Situation und Bedürfnisse im Rahmen des verfügbaren Finanzrahmens berücksichtigt. Diese Leistungen können umfassen:

-  Soziale, juristische und medizinische Unterstützung
-  Längerfristige Unterstützung bei der Unterbringung
-  Schulbildung und Sprachunterricht
-  Unterstützung bei der Arbeitsvermittlung
-  Technische und berufliche Ausbildung
-  Existenzgründungshilfe
-  Maßgeschneiderte Hilfe (für schutzbedürftige Gruppen)

## ÜBER

**The Catholic Development Office (CaDO) – oder Caritas Gambia** – wurde 2001 gegründet. CaDO hat seine Hauptgeschäftsstelle in Serrekunda und setzt Projekte im ganzen Land über sieben Dienststellen und 22 Pfarreien um. Die Hauptaktivitäten umfassen Gesundheit, HIV/AIDS-Versorgung und -Unterstützung, Malariaprävention, Wasser- und Sanitärversorgung, Nothilfe und Friedensförderung. CaDO ist bestrebt, den Aufbau von Kapazitäten in den Gemeinden zu maximieren, indem lokale Initiativen gefördert werden, v. a. solche, die sich an schutzbedürftige Gruppen richten, darunter Frauen, Jugendliche und Kinder.

**Caritas International Belgien (CIB)** ist eine Nichtregierungsorganisation und arbeitet eng mit der Caritas Gambia zusammen, um Rückkehrer aus den verschiedenen ERRIN-Partnerländern zu unterstützen. Seit 2007 setzt CIB das nationale Regierungsprogramm im Bereich der freiwilligen Rückkehr als Vertragspartner weltweit um.